

about RayXKai

Von Psychopath

Kapitel 9: >Und was mach ich jetzt?<

>Na toll. So ein verrückter Typ kommt auf mich zu und ich hab nichts anderes zu tun, als in meinem Rucksack zu kramen?! Ich habs!!! Ich kann doch den Rucksack nehmen und dem Typen eine scheuern. Meine Chips würden zwar drauf gehen, aber besser die, als ich. Was machen die Anderen wohl? Ob die auch mit solchen Typen zu tun haben. Vielleicht ist es aber auch nur ein Streich..... Mystel müsste doch bald kommen...<, dachte Ray und kramte weiter.....>Was ist das denn?<, dachte Ray und tastete in der Tasche was er da gefunden hatte.

>Eine IKEA- Taschenlampe!!!!!! Hart, groß und Gehirnerschütterung garantiert!!!!< Ray sah das der Typ jetzt auf ihn zu kam. Ray hielt die Taschenlampe fest in der rechten Hand, als er merkte, wie sich jemand neben ihn setzte.

"Hast du endlich 'ne Waffe gefunden?"

"Waffe? Wozu denn?"

"Ich bin nicht dumm."

"Aber du riechst als ob du besoffen bist."

"Du bist ja lustig."

"Das war eigentlich mein Ernst."

"Das war aber gar nicht nett."

"Tja...."

"Du kennst mich nicht, warum beleidigst du mich?"

"Ich beleidige dich nicht."

"Du meinst ich rieche besoffen."

"Das ist nur die Wahrheit. Vielleicht solltest du dich mal waschen." >Toll.... Jetzt beleidige ich den auch noch. Bin ich denn irre? In der Schule war es irgendwie leichter mutig rüberzukommen. Wahrscheinlich weil da so viele andere Menschen da waren. Und was mach ich jetzt?"

Im Nebenzimmer:

Der bärtige sah Kai mit einem fiesem Grinsen an und hielt die Eisenstange fest in der rechten Hand.

"So.... Du wolltest mir also mit diesem Teil hier eine überziehen?"

"Warum nicht?"

"Weil das unhöflich ist."

"Vielleicht bin ich ja unhöflich."

"Stimmt.", sagte der Alte, kratze sich mit einer Hand am Kopf und hielt Kai dann nicht mehr ganz so fest. Kai nutze den Augenblick und rammte ihm den Ellbogen ins Gesicht. Der Alte zuckte zurück und Kai lief zur offenen Tür. >Gleich bin ich bei der

Tür. Dann schließe ich den Typen hier ein.<, dachte Kai und lief weiter auf die Tür zu. Doch plötzlich schlug die Tür zu.

"Häh?!"

"Das ist ganz einfach. Ich bin doch nicht alleine hier. Einer meiner Kumpels hat so 'ne Vorrichtung getroffen, dass wenn ich hier auf den Knopf drücke die Tür zu geht. Genial oder?", sagte der Bärtige und hielt Kai wieder fest.

>Toll. Und was mach ich jetzt?<

Im Erdgeschoss:

Claud leuchtete dem Typen mit der dreckigen Fresse immer noch ins Gesicht.

"Nimm das Licht aus meinem Gesicht!"

"Gesicht?"

"Wie nennst du es denn sonst?"

"Fresse." >FEHLER!!! Bin ich denn doof?<

"Fresse?! Bist du irre? Das ist ein hübsches Gesicht."

"Wenn du meinst."

"Willst du mir etwa sagen, dass das Gesicht hässlich ist?"

"So was in der Art wollte ich nicht sagen."

"Was denn dann? Wie ist denn mein Gesicht?"

"Ähm.... Normal?"

"Warum musstest du denn so lange denken?"

"Ich hab nur drüber nachgedacht, wie ich es sage."

"Na dann. Und du findest mein Gesicht echt nicht abscheulich? Sei ehrlich sonst schneide ich dir die Kehle sofort auf."

"Sie ist hässlich."

"WAS?!?!?!?!", schrie der Typ und holte aus um Claud eine rein zuhauen.

>Shit! Und was mach ich jetzt?<

Im Keller:

"Was guckst du denn so?", fragte der Typ mit der Glatze.

"Wie soll ich denn sonst gucken? Ein narbiger Typ steht vor mir, meine Kumpels werden wahrscheinlich auch bedroht, ich bin alleine in diesem Raum bewaffnet mit einem Baseballschläger und ich hab keine Ahnung was ich machen soll."

"Ich wollte das nicht so in Einzelheiten hören."

"Tja... Dann bin ich eben eine Quasselstrippe. Was da gegen? Hä? Hä?"

"MACH MICH HIER NICHT VERRÜCKT!!!!!!", schrie der Typ und holte mit einer Hand aus und traf Mihaeru genau auf die rechte Wange."

>Scheiße!!! Das tat voll weh. Ich glaub ich hab den in Rage gebracht. Und was mach ich jetzt?<